

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 47/20

11.12.2020

Ein Nationalpark für alle - Auszeichnung »UN Dekade-Projekt Biologische Vielfalt«

Die barrierefreien Bildungsangebote zur biologischen Vielfalt des Nationalparks Berchtesgaden sind ab sofort offizielles Projekt der "UN Dekade Biologische Vielfalt". Der Amtschef im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Dr. Christian Barth, überreichte die offizielle Auszeichnung im Sonderwettbewerb "Soziale Natur - Natur für alle" kürzlich an Nationalpark-Leiter Dr. Roland Baier.

Bereits im Jahr 2006 hat die Nationalparkverwaltung mit dem Modell-Managementplan "Barrierefreiheit" damit begonnen, das Schutzgebiet trotz der oft schwer zugänglichen Berglandschaft für Menschen mit Beeinträchtigungen zugänglich zu machen. Bis heute arbeitet die Nationalparkverwaltung engagiert daran, in Abwägung mit den Belangen des Naturschutzes allen Besuchern die Möglichkeit zu geben, die biologische Vielfalt des einzigen deutschen Alpen-Nationalparks erleben zu können. Die natürliche Dynamik im Nationalpark fördert eine hohe Biodiversität und schafft damit wichtige Rückzugsgebiete für Arten. Der Nationalpark Berchtesgaden hat es sich zum Ziel gesetzt, nicht nur die einzigartige biologische Vielfalt des Schutzgebiets zu erhalten, sondern auch deren Bedeutung für die Gesellschaft aktiv zu vermitteln. Im Rahmen des Sonderwettbewerbs "Soziale Natur - Natur für alle" zeichnet die UN-Dekade vorbildliche Projekte an der Schnittstelle von Natur und sozialen Fragen aus - so aktuell auch den Nationalpark Berchtesgaden. Vielfältige Informations- und Bildungsangebote für Menschen mit Beeinträchtigungen finden sich beispielsweise in den Veranstaltungsprogrammen, im Nationalparkzentrum "Haus der Berge" sowie im Bildungszentrum. Auch im Gelände werden Menschen mit Beeinträchtigungen interaktiv an das Thema "biologische Vielfalt" herangeführt: So präsentiert die Nationalparkverwaltung im Klausbachtal und auf St. Bartholomä am Königssee zahlreiche barrierefreie Angebote. Aktuell laufen Planungen zur Erweiterung des barrierefreien Bildungsangebotes im Außengelände der Nationalpark-Informationsstelle Klausbachhaus. Die biologische Vielfalt und deren Bedeutung für Natur und Gesellschaft ist ein Schwerpunktthema in der Bildungsarbeit des Nationalparks. Dieses Engagement wurde nun von der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt entsprechend gewürdigt. Die Vereinten Nationen haben die Jahre 2011 bis 2020 zur UN-Dekade für biologische Vielfalt erklärt. Sie wird im Auftrag von und in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesumweltministerium und dem Bundesamt für Naturschutz von der Geschäftsstelle der UN Dekade umgesetzt.

(Ohne Leerzeichen 2.238, mit Leerzeichen 2.554)

Bildnachweis (Credit: StMUV): Übergabe Auszeichnung.jpg

Dr. Christian Barth (l.), Amtschef im Bayerischen Umweltministerium, überreichte die Anerkennung "UN Dekade-Projekt Biologische Vielfalt" kürzlich an Nationalparkleiter Dr. Roland Baier (r.). Mit der Auszeichnung würdigen die Vereinen Nationen die barrierefreien Bildungsangebote zur biologischen Vielfalt im Nationalpark Berchtesgaden.